

Ein Auto für den Hospizverein



Von links: Claudia Schönemann (Volksbank), Rosemarie Heuer und Dagmar Ammon (beide Vorstand des Hospizvereins Wolfenbüttel) in Wolfsburg bei der Autoübergabe. Foto: Verein

Wolfenbüttel. Die Haupt- und Fuß, mit dem Rad, oft mit dem Jetzt kann sich der Verein erstmals über ein eigenes Auto freuen. Der Landkreis ist recht groß. en.

Seit Jahren fördert die Volksbank Wolfenbüttel mit ihrem Programm „Gewinnsparen“ gemeinnützige Projekte in der Region. Diesmal erhielten gleich zwei Hospizvereine einen VW up! – Wolfenbüttel und Helmstedt.

Zur Übergabe trafen sich Claudia Schönemann (Volksbank), Rosemarie Heuer und Dagmar Ammon (beide Vorstand des Hospizvereins Wolfenbüttel) in Wolfsburg. „Wir freuen uns über die Unterstützung unserer Arbeit und die damit verbundene Wertschätzung“, strahlt Rosemarie Heuer. „Durch das Auto werden jetzt vielleicht sogar Menschen auf uns aufmerksam, die bislang noch nichts von uns gewusst haben.“

Ab sofort ist das Fahrzeug mit dem Logo des Hospizvereins auf den Straßen in Stadt und Landkreis zu sehen.